FUSSBALL: AUSGEGLICHENER KADER

RECKLINGHAUSEN Trainer Maik Steffen hat die Qual der Wahl – und er hat es so gewollt. 23 Spieler umfasst der Kader der Spvgg. 95/08. 23 Spieler, die sich mit Einsatz für Einsätze empfehlen sollen. „Sie sollen im Training zeigen, hier bin ich“, sagt Steffen und erklärt, worauf es ihm ankommt. „Die richtige Einstellung ist das A und O.“

Die Trainer Maik Steffen (hinten r.) und Bernd Schüppen (vorne l.) präsentieren die Neuzugänge der Spvgg. 95/08 (hinten, v.l.) Adam Klytta, Pascal Schäfer, Marcel Brück, Klaus Herzog sowie (vorn, v.l.) Nico Kretschmer, Steffen Klein und Martin Tatura. Foto: Meike Holz

Nach dem letztjährigen personellen Umbruch haben sich die Ludwiger in diesem Sommer gezielt verstärkt. „Der Kader ist viel ausgeglichener“, erklärt der Coach.
Adam Klytta, der sich in die Altherren-Mannschaft verabschiedet hatte, will nun noch ein Jahr für die Senioren spielen. Pascal Schäfer (zuletzt DJK Spvgg. Herten) kehrt an seine alte Wirkungsstätte zurück. Von Schwarz-Weiß Röllinghausen kommen Steffen Klein und Klaus Herzog, von BW Westfalia Langenbochum II Torhüter Marcel Brück und Nico Kretschmer, während Martin Tatura bislang für die Sportfreunde Stuckenbusch auf Torejagd ging.

Schon in dieser Saisonvorbereitung habe sich gezeigt, wie wertvoll die große Mannschaft ist. Berufs- und urlaubsbedingt musste Steffen in den letzten Wochen immer wieder auf Spieler verzichten. Und auch wegen Verletzungen. Michael Liesewicz steigt nach seinem Kreuzbandriss erst langsam wieder ins Training ein. In den nächsten Monaten wird auch Felix Waselewski, der sich bei den Stadtmeisterschaften den Arm gebrochen hat, zuschauen müssen.

Mit der bisherigen Vorbereitung ist Maik Steffen nur bedingt zufrieden. Bei der

Stadtmeisterschaft hätten die Ludwiger zu schwankende Leistungen gezeigt. Den individuellen Fehlern gegen Hochlar folgte der „Offenbarungseid gegen Suderwich“, so Steffen, und ein ordentlicher Auftritt als Mannschaft gegen Genclikspor.

Bis zum Saisonauftakt am 17. August gegen Teutonia SuS Waltrop II absolviert 95/08 noch Testspiele beim SV Horneburg (Sa., 15 Uhr), FC RW Dorsten (So., 15 Uhr) und gegen Fenerbahce Istanbul Marl (Do. 19 Uhr). Die erste Kreispokalrunde am 10. August führt die Ludwiger zum SV Altendorf-Ulfkotte.

Als Saisonziel gibt Steffen einen „einstelligen Tabellenplatz“ aus. Meisterschaftsfavorit ist für ihn der FC/JS Hillerheide. „Auf dem Papier habe sie die beste Mannschaft.“

Quelle: Medienhaus Bauer